



Air Berlin PLC | Hauptversammlung | 18. Juni 2014 | London



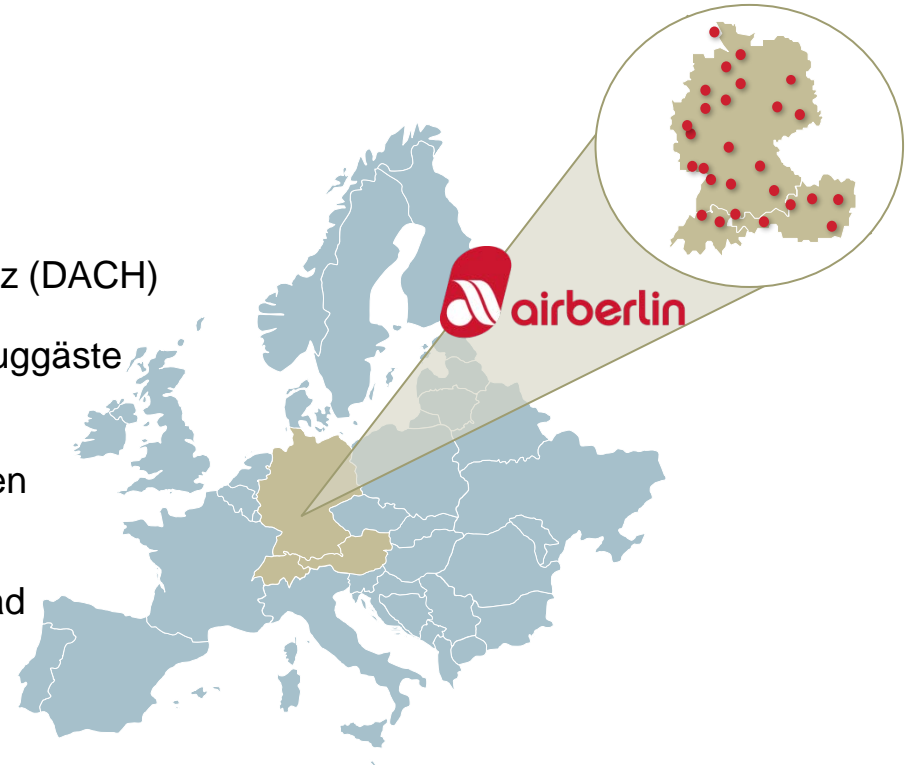
Executive summary (1)

Key Highlights 2013

- **2013: ein herausforderndes Jahr für airberlin**
 - Operativer Verlust in Höhe von 231,9 Millionen Euro
 - Umsatzrückgang der Gruppe in Einklang mit Kapazitätsreduzierungen
- **Turbine hat den geplanten Ergebnisbeitrag geliefert**
 - Jedoch nicht ausreichend, um schwierige Marktbedingungen und Gegenläufer zu kompensieren
 - Programm wird fortgeführt, volle Effekte werden 2014 wirksam
- **Restrukturierungsprogramm eingeleitet**

Executive summary (1 cont'd) – airberlin heute

- Nr. 1
in Berlin, Düsseldorf und Palma de Mallorca
- Nr. 2
im Kernmarkt Deutschland/Österreich/Schweiz (DACH)
- Viertes Jahr in Folge mehr als 30 Millionen Fluggäste
- Full-Service-Netzwerk-Carrier
mit Schwerpunkt Geschäfts- und Urlaubsreisen
- Globale Airline-Partnerschaften
oneworld[®]-Mitglied | Equity Alliance mit Etihad



Executive summary (2)

Key Highlights Q1 2014

→ **Turbine zeigt weitere Verbesserungen**

- Turbine-Programm sorgte für deutliche Kostensenkungen
- Kosten pro angebotenen Sitzplatzkilometer (CASK) um über 8% reduziert

→ **Operatives Ergebnis (EBIT) leicht verbessert, Umsatz durch fehlendes Ostergeschäft leicht gesunken**

→ **Produktivitätszuwachs**

- Größeres Angebot mit verkleinerter Flotte erhöht Produktivität

→ **Partnerschaften entwickeln sich weiterhin sehr erfreulich**

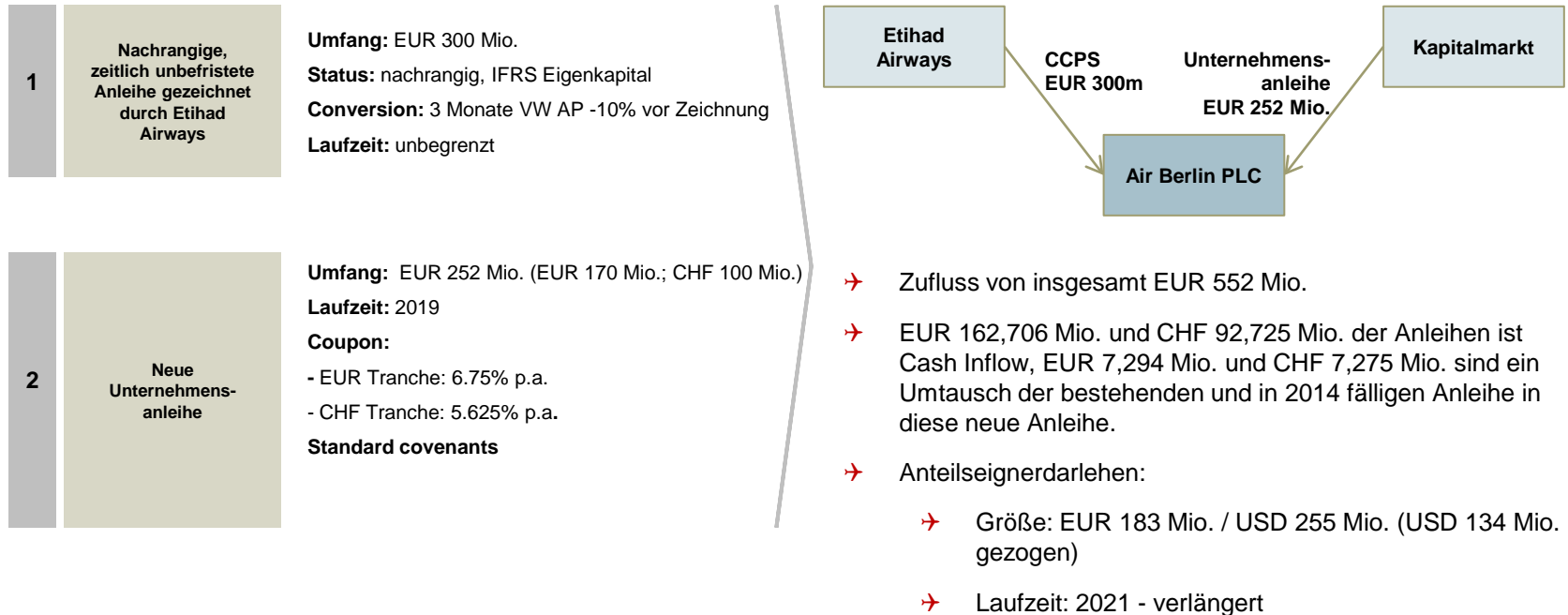
Executive summary (3)

Key Highlights Q2 2014

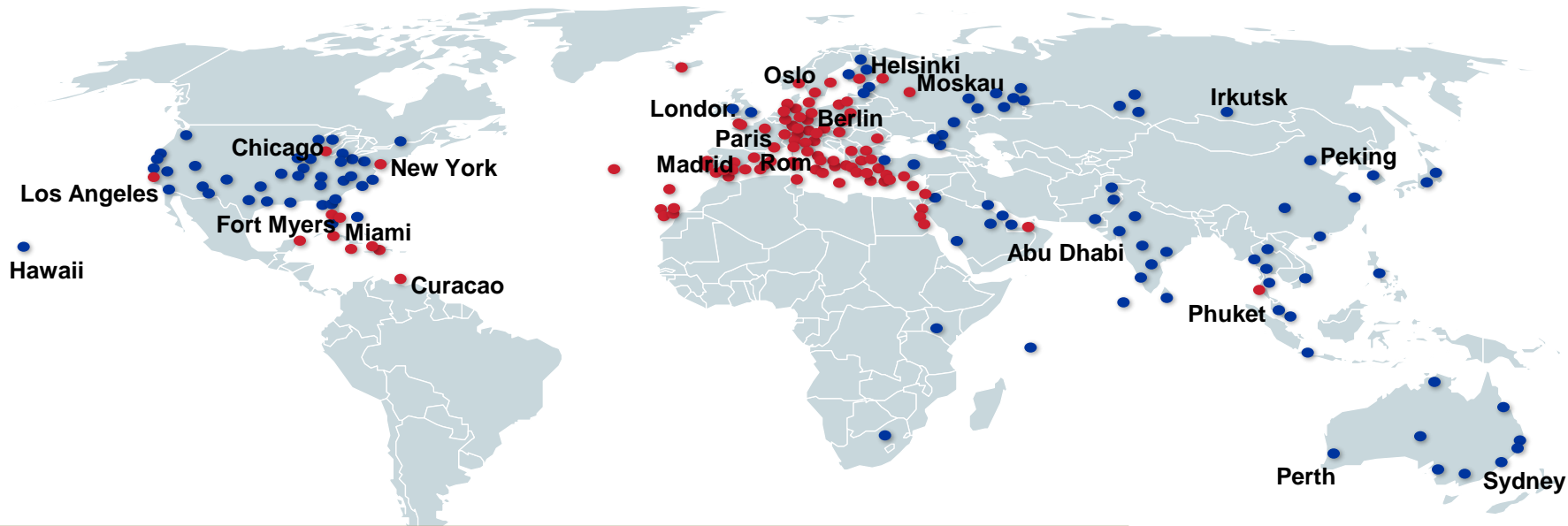
- ➔ ***Rekapitalisierung der Air Berlin PLC und Zuführung von Eigenkapital und Liquidität als Basis für einen erfolgreichen Turnaround***
 - 300 Mio. Euro durch unbefristete, nachrangige Wandelanleihe in drei Tranchen in Q2, Q3 und Q4 2014
 - Verlängerung der Fälligkeit des Anteilseigner Darlehens von 2016 auf 2021
 - 252 Mio. Euro Anleihen und Umtauschangebote für die 2014 und 2015 fälligen Anleihen
- ➔ ***Organisatorischer Wandel und Erweiterung der Management Kapazität***
 - ➔ Zusätzliche CRO-Funktion im Management Board und Unterstützung durch Beratungsunternehmen
 - ➔ Einführung eines neuen Revenue Management Systems für weitere Effizienzverbesserungen

Rekapitalisierung der group

Um die Eigenkapital- und Liquiditätsausstattung zu steigern, hat die Air Berlin PLC zwei Transaktionen abgeschlossen:



airberlin im Kernmarkt Europa gut positioniert



- ➔ 171 weltweite Destinationen
(inkl. Codeshare Partner: über 300 Destinationen)
- ➔ Globale Konnektivität durch Etihad Airways und **oneworld**®

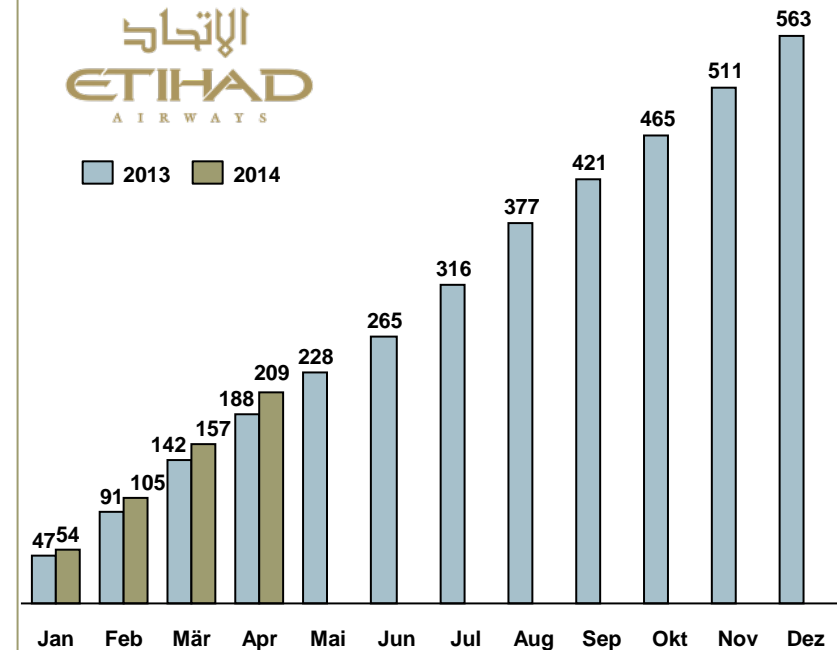
- Destinationen 
- Codeshare Destinationen

Strategische Partnerschaft mit Etihad Airways wächst weiter

Codeshare Performance Etihad Airways

- ➔ Etihad Airways ist der führende Codeshare-Partner von airberlin
- ➔ Portfolio mit nahezu 100 Codeshare-Strecken
- ➔ Jüngste Codeshare-Erweiterung:
 - Indien (Delhi, Mumbai, Bangalore, Chennai, Hyderabad, Kochi)
 - Süd-Korea (Seoul)
 - Australien (Perth)
- ➔ Neue Strecken von Stuttgart und Wien nach Abu Dhabi wird weiteres Wachstum generieren
- ➔ Codeshare-Vereinbarungen mit Equity Alliance-Partnern Air Seychelles, Air Serbia, Virgin Australia und Etihad Regional implementiert

Gemeinsame Fluggastentwicklung 2013 – April 2014 [in Tsd.]



oneworld® eröffnet airberlin weiteres Wachstumspotenzial durch Zugang zu neuen Destinationen und Fluggästen

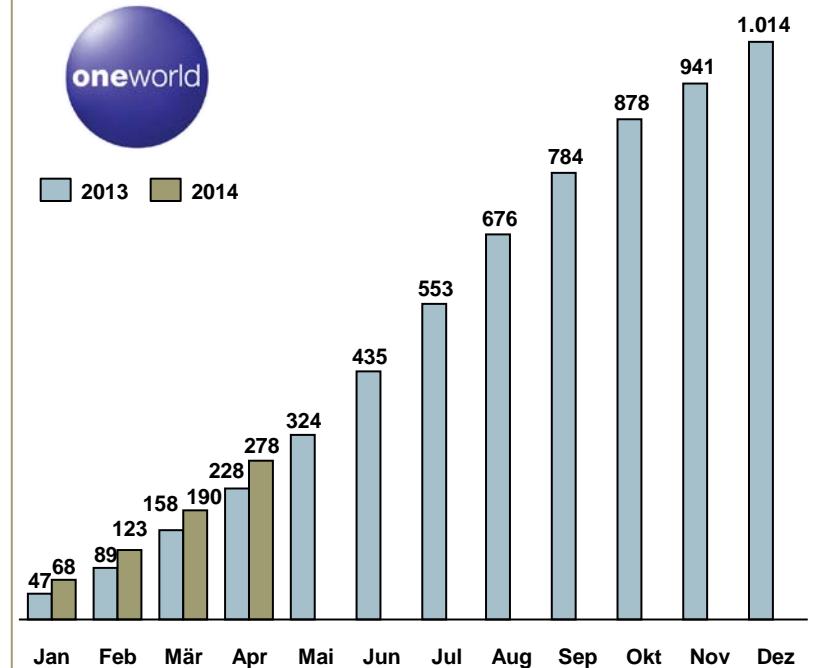
Codeshare Performance oneworld

- ➔ Mehr als eine Million gemeinsame Fluggäste 2013
- ➔ Ausgedehntes Codesharing mit oneworld-Partnern sorgt für starke Buchungszugänge
 - annähernd 200.000 Gäste bereits im 1. Quartal 2014
- ➔ Allianz serviceorientierter Fluggesellschaften mit den höchsten Qualitäts- und Sicherheitsstandards

News:

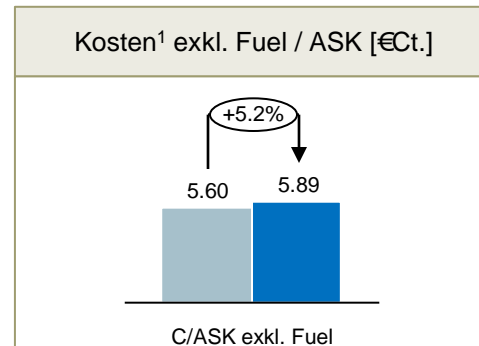
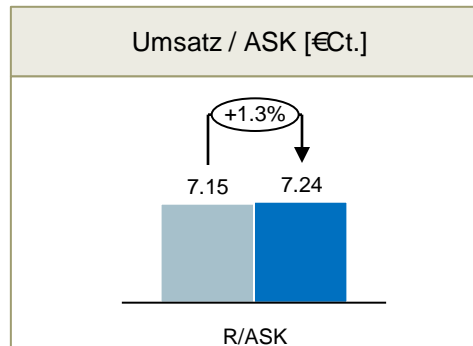
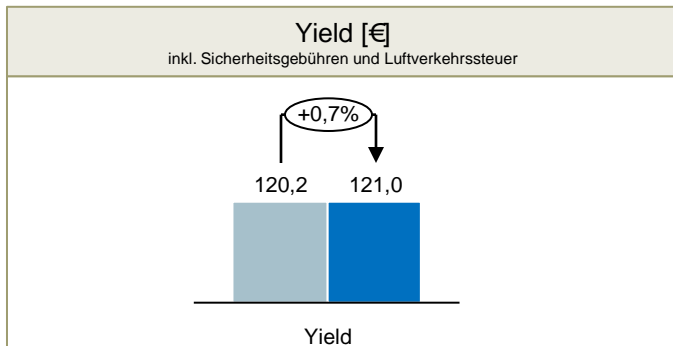
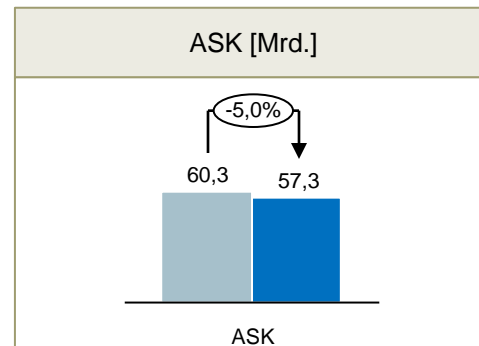
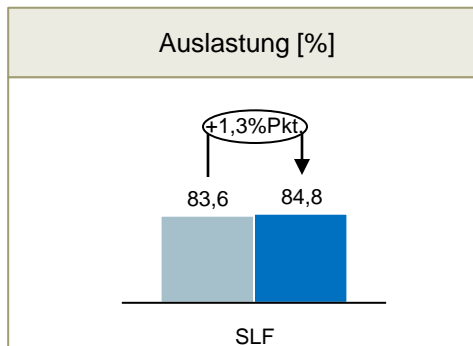
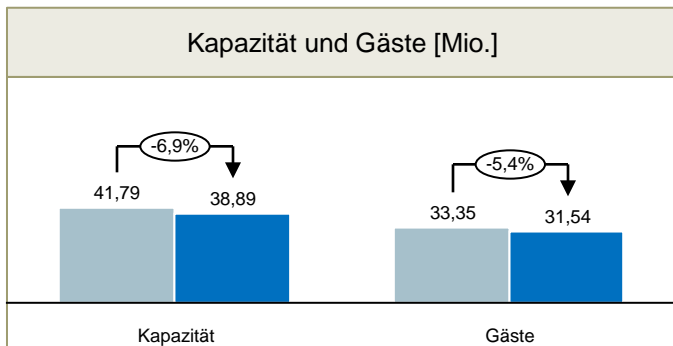
- ➔ Neue oneworld Mitglieder:
 - US Airways, TAM und Sri Lankan
- ➔ American Airlines:
 - Nach dem Zusammenschluss von US Airways mit American Airlines hat airberlin eine umfassende Codeshare-Vereinbarung mit US Airways geschlossen.

Gemeinsame Fluggastentwicklung 2013 – April 2014 [in Tsd.]



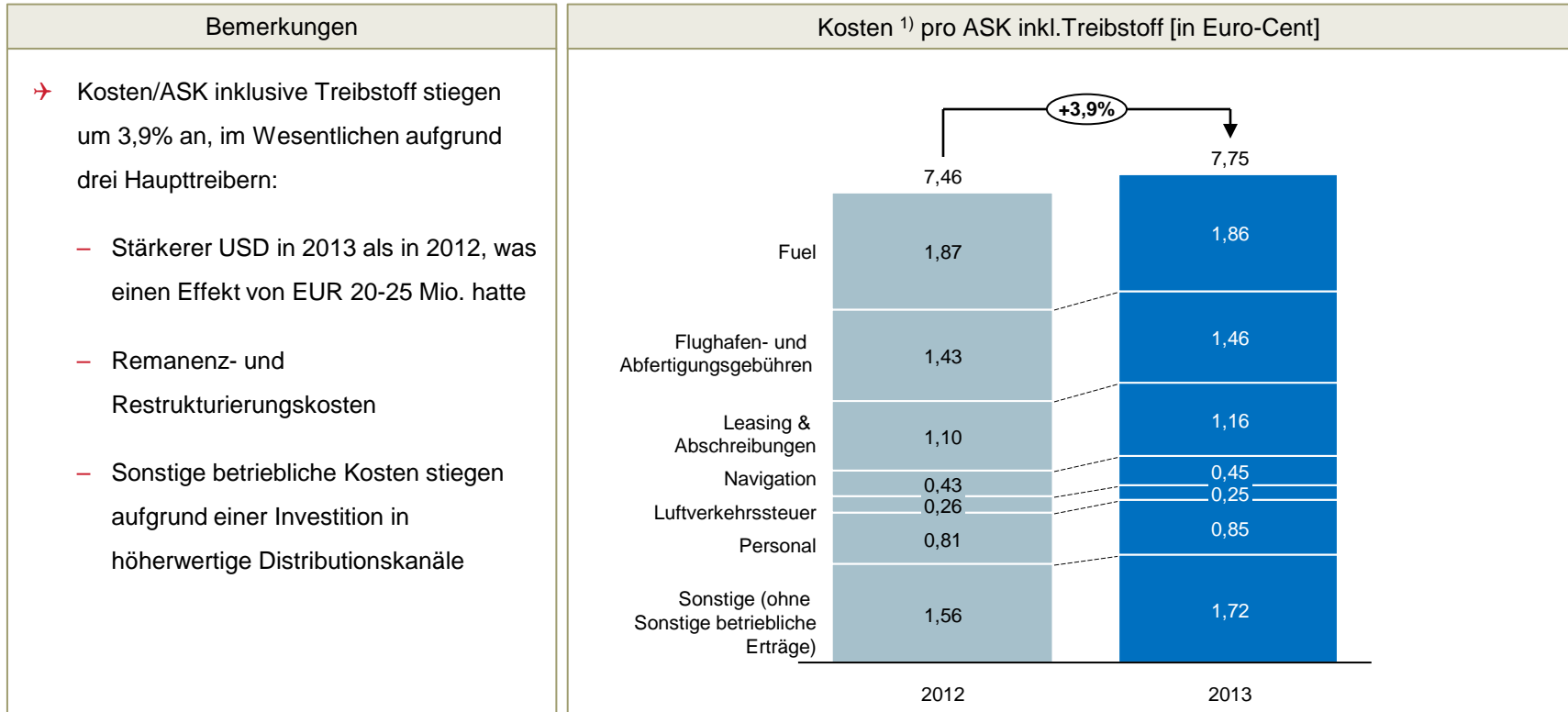
airberlin: operative Entwicklung 2013 vs. 2012

■ 2012 ■ 2013



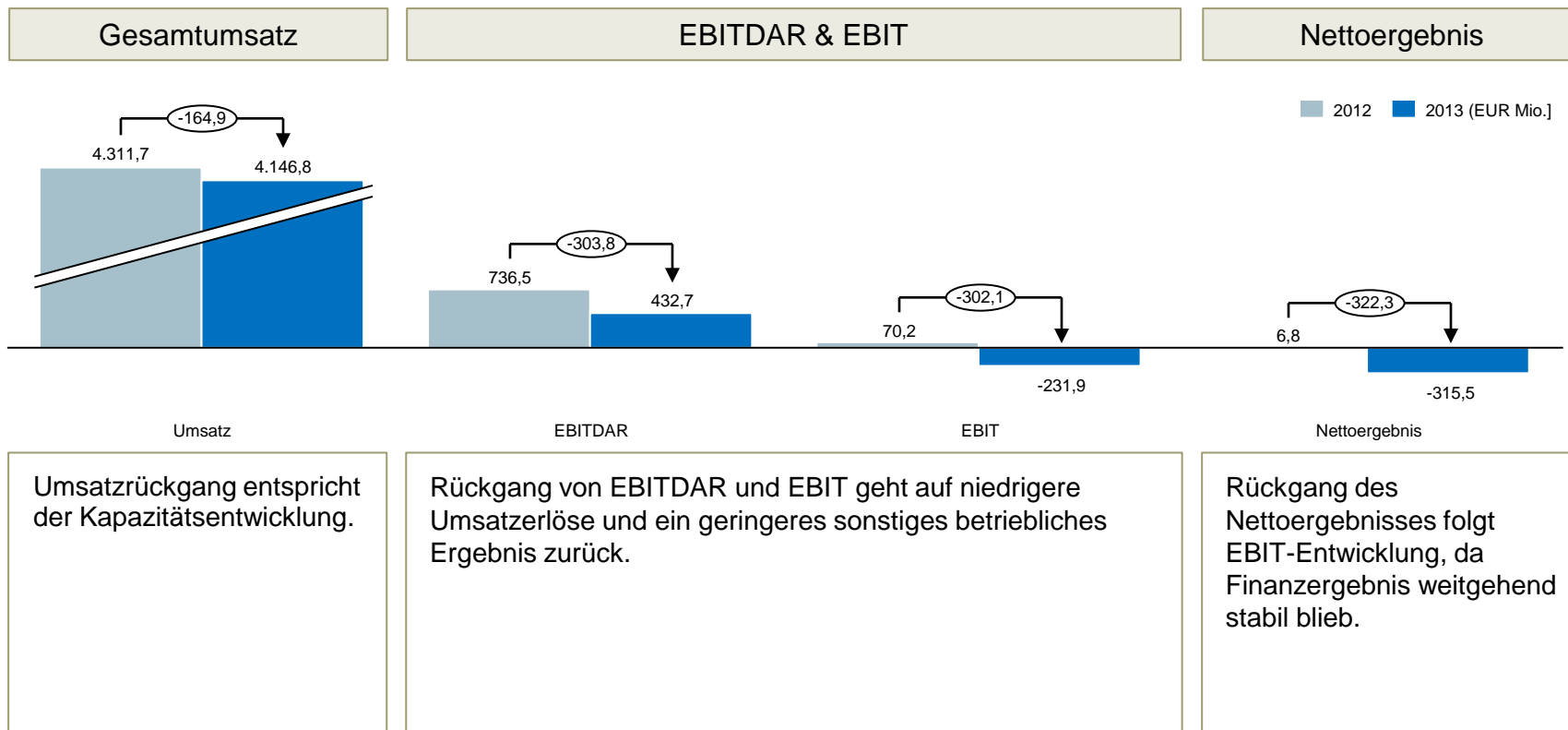
(1) Kosten auf EBIT-Ebene exklusive sonstige betriebliche Erlöse

Entwicklung Kosten pro ASK 2013 vs. 2012



1) Kosten auf EBIT-Ebene exklusive sonstige betriebliche Erlöse

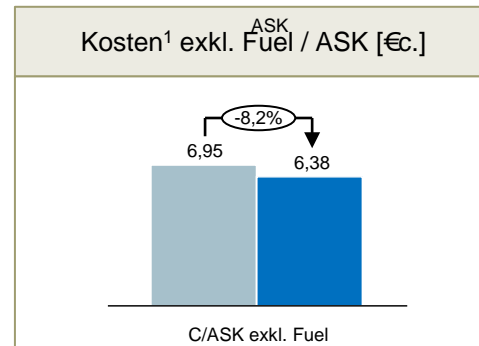
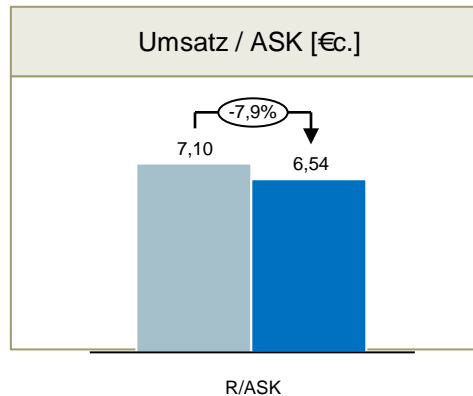
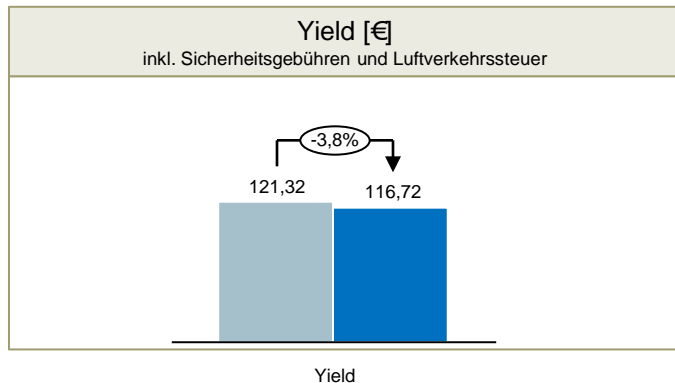
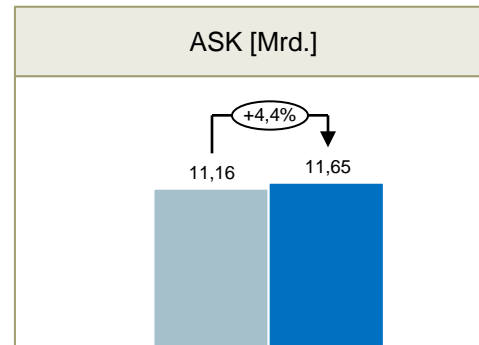
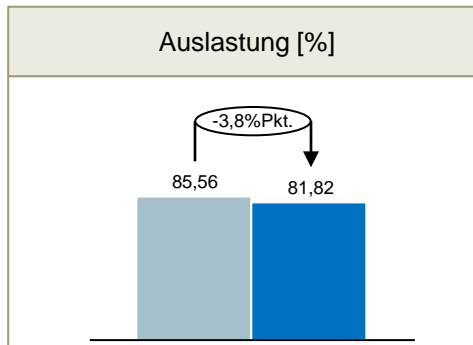
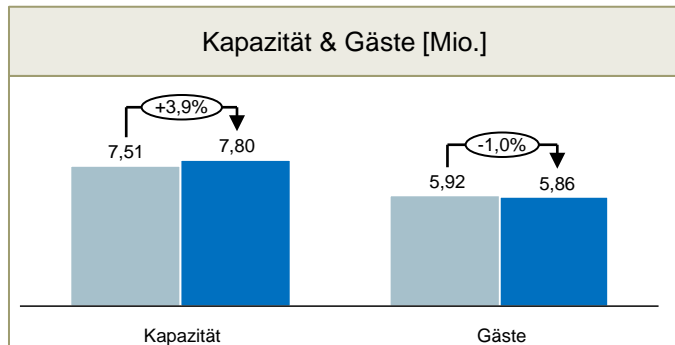
Finanzkennzahlen – 2013 vs. 2012



Q1 2014

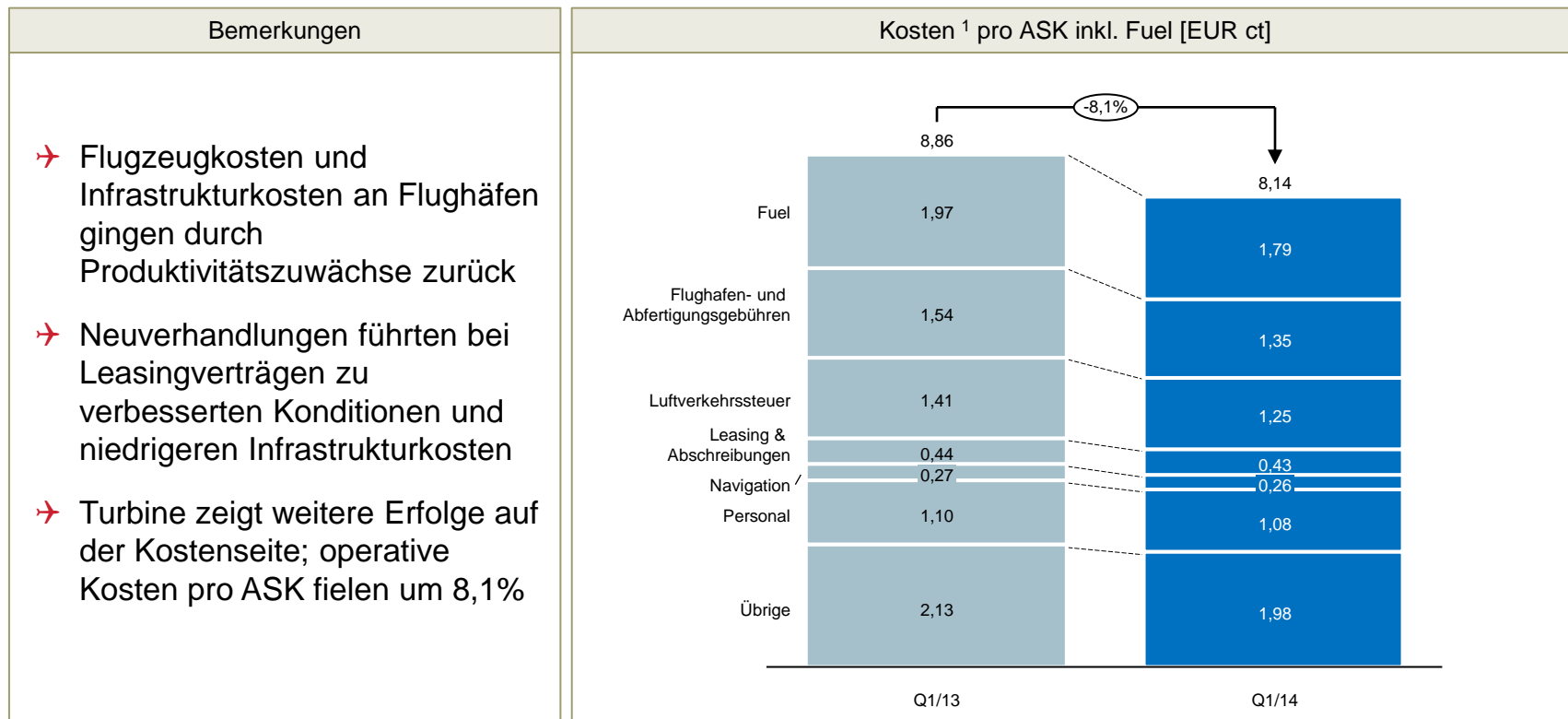
Operative Entwicklung im ersten Quartal - 2014 vs. 2013

■ Q1 2013 ■ Q1 2014



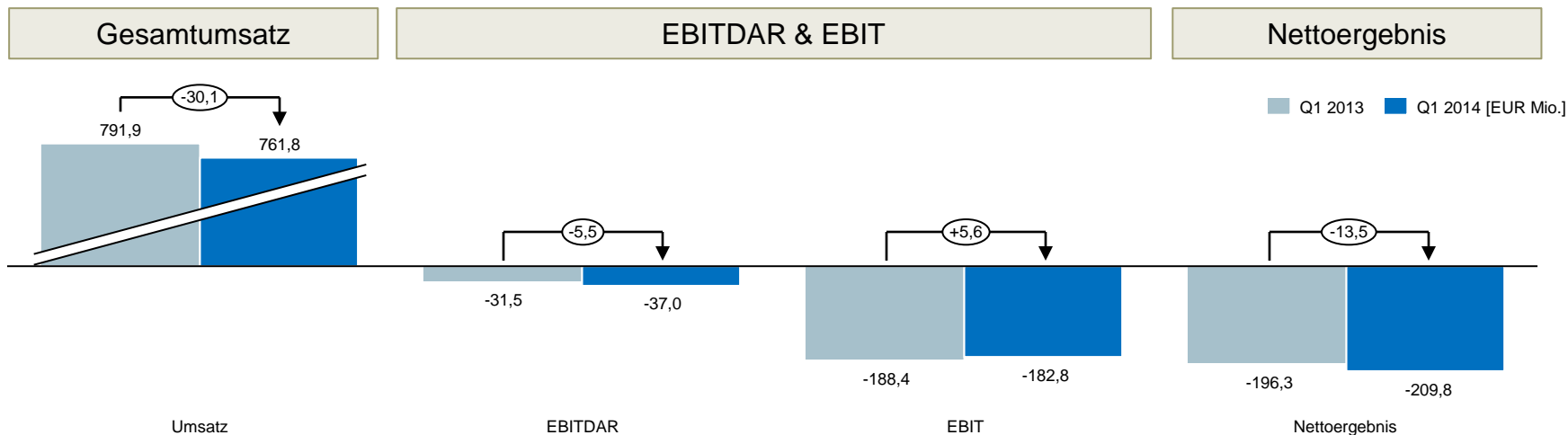
1) Kosten auf EBIT-Ebene exklusive sonstige betriebliche Erlöse

Kosten/ASK: Turbine-Maßnahmen wirken



1) Kosten auf EBIT-Ebene exklusive sonstige betriebliche Erlöse

Finanzkennzahlen – Q1 2014 vs. Q1 2013



Aufgrund des erst im April anfallenden Ostergeschäfts ging der Gesamtumsatz im ersten Quartal um 3,8% zurück.

Ein Teil der Umsatzeinbußen konnte durch eine bessere Kostenentwicklung aufgefangen werden, dennoch bleibt EBITDAR unter dem Vorjahresniveau. Das EBIT ist gegenüber Vorjahr aufgrund niedrigerer Flugzeugkosten leicht verbessert.

Mit einem Finanzergebnis im Bereich der Erwartungen ist das Nettoergebnis gegenüber dem Vorjahresquartal aufgrund niedrigerer nicht cash-wirksamer Steuererträge um 14 Mio. zurückgegangen.

Ausblick: airberlin hat gute Möglichkeiten trotz externer Herausforderungen

Externe Herausforderungen

- Wettbewerb durch LCCs
- Wettbewerb durch Bahn
- Flughafenkapazitäten und Operations
- Regulatorische Rahmenbedingungen



Unsere Chancen

- Etablierte europäische Airline
- Starke Marke, Service-Fokus
- Globale Partnerschaften
- Gute Basis für Neustrukturierung



Air Berlin PLC | Hauptversammlung | 18. Juni 2014 | London

